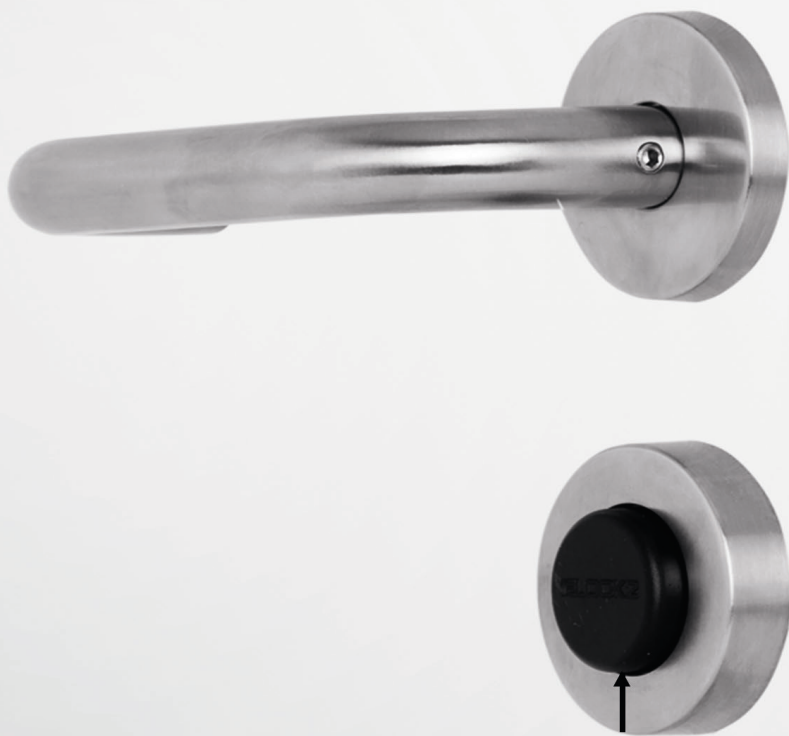


))) Das Automatikschloss mit Zutrittsmanagement



-))) selbstständige Vollverriegelung für versicherungskonformer Einbruchhemmung
-))) unaufdringlich - designneutral
-))) Alarmanbindung und Notfallverriegelung
-))) standardkonform für Bauformen

))) Einseitig digital V4



))) Beidseitig digital V4D



Digitales Automatikschloss - V4

Von „außen“ ist die Tür nur mit einem berechtigten Transponderschlüssel begehbar. Von „innen“ kann die Tür jederzeit durch einfaches Drücken des Türdrückers geöffnet werden (Panikfunktion).

Das neue drückerbediente selbstverriegelnde Panikschloss bietet hohe Sicherheit und Komfort. Die Kraftübertragung der Riegelfalle erfolgt nicht mehr über den Zylinderschlüssel sondern über die Drückerbetätigung. Sobald die Tür zufällt, setzt sich die Selbstverriegelung automatisch ein. Diese innovative und zukunftsweisende Schlosstechnik ist für Glas-, Standard-, Flucht-, Brand- und Rauchschutztüren geeignet.

Das ELOCK2- Automatikschloss ersetzt herkömmliche Türschlösser und bietet durch Funktionsumfang zahlreichaktive Sicherheitsmerkmale sowie organisatorische Vorteile, die mit herkömmlichen, rein mechanischen Schlössern bisher nicht realisierbar waren.

Die Kernkomponenten des ELOCK2-Systems:

Die ELOCK2- Automatikschlösser funktionieren nach einem neuartigen, patentierten Prinzip, das die mechanische Grundsicherung gewährleistet und den Bedienvorgang vereinfacht. Hierbei geschieht die Entriegelungsbewegung ohne Motorantrieb und ohne Drehbewegung lediglich durch das leichtgängige Niederdrücken des Türdrückers.

Die elektronische Steuerung ist autark und manipulationsgeschützt im Edelstahlgehäuse des Schlosses integriert und verfügt, neben Kalender, Uhr der Zeitsteuerung, auch über die gespeicherten Informationen zu Zutrittsberechtigungen, -zeiten, und Funktionsverhalten. Sie koppelt nach der Authentifizierung durch den Transponder den Mechanismus zur Entriegelung an und den Türdrücker und gibt so freien Zutritt.

Die ELOCK2-Systemsoftware ist die Schaltzentrale des Sicherheitssystems. Mit ihr werden Zutrittsberechtigungen und Funktionsverhalten verwaltet und verändert und auf die Transponder und Schlösser übertragen. Sie ermöglicht auch die augenblickliche Sperrung des Zutrittes für abhanden gekommene Transponder.

Standardversion mit einer Rosettenantenne:

Entfernung 72 mm, Dornmaß 55,65,80,100 mm, Stulpbreite 20/24 mm

Digitales Dual-Automatikschloss - V4D

Die Tür kann von beiden Seiten nur mit einem berechtigten Transponder geöffnet werden. Ist für öffentliche Verbindungstüren und Durchgangstüren geeignet. Mechanische Öffnung durch Profilzylinder möglich.

Standardversion mit zwei Rosettenantenne:

Entfernung 72 mm, Dornmaß 55,65,80,100 mm, Stulpbreite 20/24 mm

))) Notfallfunktion V5



))) Funk & digital V6



Digitales Automatikschloss mit Notfallfunktion - V5

Das Automatikschloss mit Notfallfunktion kann von der Innenseite durch Fingerdruck auf den Notfalltaster gegen den Zutritt von außen verriegelt werden.

In dieser Situation kann von außen nur mit einem gültigen Transponder geöffnet werden. Bei Amok-Alarm können nach Bedarf zusätzliche Sperrfunktionen automatisch aktiviert werden.

Die Systemvariante für Bildungseinrichtungen berücksichtigt nicht nur Amok-Situationen, sondern auch weitere Risikofelder wie Diebstahl, Vandalismus oder der Zutritt unbefugter Personen.

Funk-Automatikschloss für externe Anbindungen - V6

Das Funk-Schlosssystem funktioniert batteriebetrieben und somit kabelfrei; es kann jederzeit in bestehende Türelemente nachgerüstet werden. Der Außendrücker ist grundsätzlich freidrehbar; dadurch ist der Funktionsstatus jederzeit sofort erkennbar. Bei der Aktivierung des Funkmoduls wird der Außendrücker geschaltet und die Tür kann über den Türdrücker, für eine einstellbare Zeit, geöffnet werden. Dieser Vorgang wird akustisch gemeldet.

Von der Innenseite kann die Tür über den Türdrücker grundsätzlich geöffnet werden. Bei der Aktivierung des Amoksystems wird der Außendrücker sofort frei drehbar; dadurch ist kein Zugang zum Raum möglich und der Funktionsstatus jederzeit sofort erkennbar für Rettungs- und Evakuierungsmaßnahmen. Die Zutrittsberechtigung nach Identifikation über Sprechanlagen oder Zutrittskontrollsysteme, ist damit drahtlos zur Tür „übertragbar“.

Ausstattung:

- Funk-Schlosssystem
- Funkmodul
- Befestigungsmaterial
- Batterie
- kombinierbar zu allen bestehende Zutrittskontrollen, Fingerprintleser, Irisscanner, Kamerasysteme u.a.
- kombinierbar zum Amokschloss für Schulen und öffentliche Gebäuden

))) Netzanschluss & digital V3



))) Lineartüröffner V2E



Elektroschloss für externe Anbindungen mit Netzanschluss - V3

Zuverlässige mechanische Selbstverriegelung in Kombination mit zusätzlichen Schnittstellen. Es kann Steuerfunktionen auslösen und es mit anderen Systemen kommunizieren (bestehend Zutrittskontrolle, Sprechanlage, elektronische Zahlenschlösser, biometrische Systeme und Zeitsteuerungen).

Das Automatikschloss für externe Anbindungen bietet neue Möglichkeiten für die Einbindung von Flucht-, Brand- und Rauchschutztüren an das vorhandene Zutrittskontroll- oder Gebäudemanagementsystem.

Feuerschutz und Rauchschutz:

Das Elektro-Automatikschloss ist grundsätzlich für den Einsatz an Brand- und Rauchschutztüren zugelassen. Ein entsprechendes Prüfzeugnis und Überwachungsvertrag liegen vor, das auf den Einbau des Automatikschlosses in vorhandene Feuerschutztüren ohne Zulassungsverlust garantieren.

Einbruchhemmung:

Da sich die auswertende Elektronik und Batterie im sicheren Bereich, innerhalb des Schlosses befindet, sind Sie sicher vor Sabotageangriffen. Versicherungen erkennen das Automatikschloss als ausreichenden Schutz gegen Einbruch an. Durch die patentierte Selbstverriegelung der Riegelfalle (20 mm Ausschluss) ist die Sicherheit immer gewährleistet.

Montage und Service: Kinderleicht und übersichtlich

Die Standardabmessungen nach DIN 18251 erlauben einen leichten Einbau in vorhandene Türen. Beim Elektro-Automatikschloss können die im handelsüblichen oder vorhandenen Beschläge weiter verwendet werden. Im Notfall (z.B. bei Rettungsmaßnahmen durch die Feuerwehr) kann die Tür parallel über den mechanischen Profilzylinder geöffnet werden.

Automatikschloss für Lineartüröffner - V2E

Für Haustüren mit Lineartüröffnern in Kombination mit anderen Systemen wie z.B. Sprechanlagen. Das Automatik-Sicherheitsschloss kommt zum Einsatz in Kombination mit einem ELOCK2-Lineartüröffner. Der Schlossriegel ist elektrisch entriegelbar durch den Lineartüröffner, besitzt aber auch die mechanische Selbstverriegelung.

Merkmale:

- Patentierte mechanische Ablaufsteuerung der Selbstverriegelung zwischen Riegelfalle und Steuerfalle
- Einbruchhemmend durch massiven gehärteten Schlossriegel mit 20 mm Ausschluss
- Einbruchhemmend bis Klasse WK2 in geeigneten Türsystemen erreichbar
- Panikfunktion (Zulassung nach DIN EN 179)
- Geprüft für den Einsatz in Rauch- und Feuerschutztüren. Nachweis über allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis
- Mechanisch über Zylinderbetätigung. Wechselfunktion zur Entriegelung über Schlüssel von außen mit integrierte Anti-Panikfunktion über den Innendrücker

Das Automatikschloss für Lineartüröffner V2E hat eine durchgehende Drückernuss und benötigt somit einen Wechselbeschlag (innen Drücker, außen Knauf/Griffstange oder Panikgriffstange).

))) Einseitig mechanisch V1E



))) Beidseitig mechanisch V1B



Mechanisches Automatikschloss für Knauf-Drücker - V1E

Das mechanische Automatikschloss V1E mit Panikfunktion E hat eine durchgehende Drückernuss und benötigt somit einen Wechselbeschlag (innen Drücker, außen Knauf/Griffstange oder Panikgriffstange).

Vorteile auf einen Blick

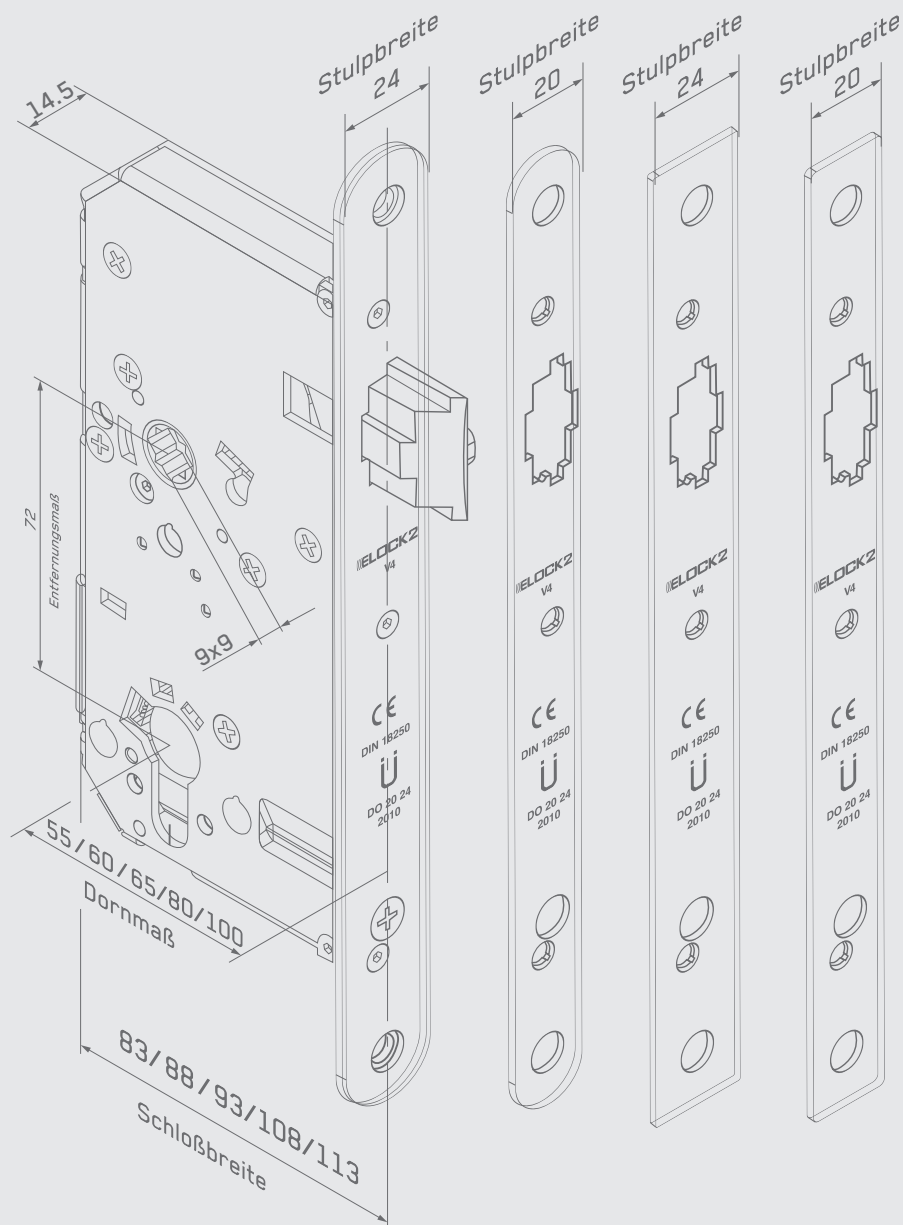
- Mechanische Selbstverriegelung
- Patentierte mechanische Ablaufsteuerung der Selbstverriegelung zwischen Riegelfalle und Steuerfalle
- Einbruchhemmend durch massiven gehärteten Schlossriegel mit 20 mm Ausschluss
- Einbruchhemmend bis Klasse WK2 in geeigneten Türsystemen erreichbar
- Panikfunktion (Zulassung nach DIN EN 179)
- Für Feuerschutztüren geeignet, Nachweis über allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Mechanisches Automatikschloss für Drücker-Drücker - V1B

Das mechanische Automatikschloss V1B mit Panikfunktion B ist ein selbstverriegelndes Panikschloss mit geteilter Drückernuss und mechanisch steuerbarem Außendrücker. Der Außendrücker kann über Zylinderbetätigung dauerhaft ein- oder abgekoppelt werden. Mechanisch über Zylinderbetätigung steuerbarer Außendrücker.

Vorteile auf einen Blick

- Mechanische Selbstverriegelung
- Patentierte mechanische Ablaufsteuerung der Selbstverriegelung zwischen Riegelfalle und Steuerfalle
- Einbruchhemmend durch massiven gehärteten Schlossriegel mit 20 mm Ausschluss
- Einbruchhemmend bis Klasse WK2 in geeigneten Türsystemen erreichbar
- Panikfunktion (Zulassung nach DIN EN 179)
- für Feuerschutztüren geeignet, Nachweis über allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis



Die wichtigsten Features

- schneller Einbau
- Panikfunktion
- verschlüsselte Datenübertragung
- sicherer Verschluss durch Selbstverriegelung
- Anbindung an Alarmanlage
- Anschluss an Zeiterfassungssysteme
- Verkabelung der Tür ist nicht erforderlich
- Einbindung in die Online-Zutrittskontrolle über das SVN (Security-Virtual-Network)

Die Programmierung

Bei der Inbetriebnahme wird das Schloss mit dem USB-Programmieradapter per Kabelverbindung initialisiert. Alle weiteren Einstellungen werden über einen Transponder vorgenommen.

Technische Daten

- Wechselfunktion zur Entriegelung über Schlüssel von außen
- Einsatz von Standard- oder Freilaufzylinder möglich
- Stulpbreite austauschbar 20/24 mm
- Drückernuss 9 mm
- Entfernung 72 mm, Dornmaß 55,65,80,100 mm
- Spannungsversorgung Lithium 1/2 AA Batterie
- Batterielebensdauer bis zu 5 Jahren
- Bis zu 4.700 Transponder pro Schloss
- 13,56 MHz - ISO 15693
- Protokoll der letzten 512 Öffnungen
- Integrierte Zeit- und Kalenderfunktion mit bis zu 254 Zeitzonen
- Temperatur Außenbereich -25°C bis +70°C

Technische Änderungen vorbehalten